0801-1 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) - Ausgaben und Einnahmen für Leistungen der Stadt Oldenburg als örtlicher Träger 2005 bis 2025

Jahr	Ausgaben in Euro	Einnahmen in Euro	reine Ausgaben in Euro	je 1.000 Einwohner in Euro
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5
2005	388.180	-	388.180	2.451
2010	341.513	33.485	308.028	1.909
2011	510.296	18.122	492.174	3.035
2012	1.411.066	21.327	1.389.739	8.812
2013	2.046.423	96.737	1.949.686	12.289
2014	2.936.914	84.172	2.852.742	17.873
2015	8.669.322	130.174	8.539.148	53.069
2016	18.864.941	1.089.818	17.775.123	108.497
2017	10.744.256	2.760.864	7.983.392	48.177
2018	5.935.195	775.823	5.159.372	30.879
2019	4.598.496	140.330	4.458.166	26.504
2020	3.178.290	106.015	3.072.275	18.171
2021	3.981.472	106.214	3.875.258	22.849
2022	5.904.311	518.211	5.386.100	31.611
2023	4.819.946	993.068	3.826.878	27.348
2024	3.997.719	215.153	3.782.566	21.661
2025	**3.967.149**	**590.502**	**3.376.647**	**19.336**

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

0801-2 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) - Empfängerinnen und Empfänger von Regelleistungen der Stadt Oldenburg 2005 bis 2025

Jahr	Empfängerinnen und Empfänger[2]	Empfänger[1]	Empfängerinnen[1]	Haushalte	davon Haushalte mit minderjährigen Kindern
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6
2005	104	53	51	47	16
2010	80	42	38	53	21
2011	200	111	89	150	33
2012	350	182	168	243	57
2013	399	214	185	282	53
2014	550	302	248	383	70
2015	1.384	841	543	831	236
2016	945	550	395	•	•
2017	425	235	190	•	•
2018	310	165	145	•	•
2019	255	135	120	•	•
2020	430	150	275	•	•
2021	560	340	220	•	•
2022	270	190	80	•	•
2023	505	260	245	•	•
2024	165	75	90	•	•
2025	**180**	**85**	**90**	•	•

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

[1] Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

[2] Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie auf Grund der Meldungen erkennbar waren.

Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird in der Asylbewerberleistungsstatistik ab 2016 ein Rundungsverfahren angewandt. Alle Tabellenfelder mit Fallzahlen werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet (0 bis 2 auf 0, 3 bis 7 auf 5, 8 bis 12 auf 10 und so weiter).
Die Abweichung je ausgewiesenem Datenfeld vom Echtwert beträgt maximal 2 Personen. Dies gilt auch für summierte Werte innerhalb der Tabellen, da diese zunächst anhand der ungerundeten Werte ermittelt und anschließend gerundet werden.
Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert werden.